

# Exilliteratur: Vom Schreiben in der Fremde

Ruth Finckh, Wintersemester 2020, Di, 14.15-15.45  
Online über StudIP

Die Unterlagen sind unter „Dateien“ bei StudIP hinterlegt, können aber auch bei *Copyteam*, Jüdenstr. 13a ausgedruckt und gebunden werden.  
Vorbestellungen unter 0551-43564.

Datum	Thema
3.11.	Erfahrungsberichte zum Aufbruch ins Exil: Diskussion mit Denijen Pauljevic und Mascha Dabic
10.11.	Ovid: <i>Tristia</i> und <i>Epistulae ex Ponto</i>
17.11.	Heinrich Heine: <i>Deutschland, ein Wintermärchen</i>
24.11.	Ferdinand Freiligrath: Gedichte und Briefe
1.12.	Anna Seghers: <i>Der Ausflug der toten Mädchen</i>
8.12.	Franz Werfel: <i>Stern der Ungeborenen</i>
15.12.	Thomas Mann: <i>Doktor Faustus</i> und Essays
22.12.	Lyrik des Exils I: Mascha Kaléko
12.1.	Lyrik des Exils II: Else Lasker-Schüler, Nelly Sachs, Hilde Domin
19.1.	Irmgard Keun: <i>Kind aller Länder</i>
26.1.	Deutschland als Exilland I: Denijen Pauljevic: <i>Das Schneckengrabhaus</i>
2.2.	Deutschland als Exilland II: Rafik Schami, Widad Nabi
9.2.	Deutschland als Exilland III: Wladimir Kaminer, Asfa-Wossen Asserate